

STADT
THEATER
SURSEE

Das
Broadway
Musical von Cole Porter

ANYTHING GOES

Januar bis März 2014



Kulturpartner

 Luzerner
Kantonalbank

www.stadttheater-sursee.ch

Sursee lässt
die swingenden
Dreissigerjahre
aufleben!

Januar bis März 2014: ANYTHING GOES im Stadttheater Sursee

Die Proben laufen bereits ... es swingt und steppt, es liegt Big Band-Musik in der Luft... Ab Januar 2014 präsentiert die Musik- und Theatergesellschaft Sursee das Musical «Anything Goes» von Cole Porter.

Ein Theater mit Tradition

Die Musik- und Theatergesellschaft Sursee besteht seit 212 Jahren. Seit 1928 werden hauptsächlich Operetten gespielt.

Nach den letzten Musical-Erfolgen (1993 ANATEVKA und 2002 KISS ME KATE) steht für 2014 wieder mal ein Musical auf dem Programm.

Das Produktionsteam hat sich für ein Cole Porter-Werk entschieden, weil «Cole Porter ist *DER* Musical-Komponist schlechthin», meinte kürzlich Isabelle Ruf, Direktorin des Stadttheaters Sursee, in einem Interview.



Man sieht, dass Musical-Proben Spass machen: Rechts im Bild die Direktorin des Stadttheaters Sursee, Isabelle Ruf-Weber. Links Otto Vonarburg, der Präsident der Musik- und Theatergesellschaft Sursee.

Der Komponist von ANYTHING GOES: Cole Porter

Ein Leben nicht nur aus Show-Momenten

Cole Porter (1893-1964) wurde als Lebemann bezeichnet. Bereits sein Grossvater galt als einer der reichsten Männer Amerikas und so hatte Porter es auch später nicht nötig, zu arbeiten.

Er studierte zwar Jura (auf Wunsch des Grossvaters), verbrachte aber den grössten Teil seiner Zeit mit der Musikwissenschaft. Zum Glück, könnte man sagen, wären doch sonst viele herrliche und geläufige Musical-Songs aus seinen Werken nie komponiert worden (I Get a Kick Out of You, All Through the Night, You're the Top, Anything Goes, Blow Gabriel Blow, The Gypsy in Me, Buddy beware und andere)



Weitere Informationen über die Werke Cole Porters und über sein aufregendes, aber auch trauriges Leben finden Sie unter Cole Porter auf Wikipedia.

Eintrag Wikipedia:

Cole Porter hat etwa 40 komplette Musicals komponiert und die zugehörigen Liedtexte geschrieben, von denen viele Evergreens geworden sind. Sein Stil wird meist als elegant oder mondän beschrieben. Sein Talent als Textdichter äusserte sich in vielen ungewöhnlichen und witzigen Zeilen, die oft mit Wortspielereien gewürzt sind und ihm deswegen oftmals auch Probleme mit der Zensur einbrachten.

Darum gehts in ANYTHING GOES

Eine Schiffs-Reise voller Überraschungen

Die Geschichte handelt auf einem Kreuzfahrtschiff in den 30er Jahren. Um die Hochzeit seiner Herzdame mit einem britischen Lord zu verhindern, muss Billy Crocker «ungewollt» mit an Bord der M.S. America von Manhattan nach London.

Passagier auf dem Schiff ist aber auch sein Chef, der ihm kurz vor der Abreise noch wichtige Aktien zum Verkauf anvertraut hat. Dem darf er natürlich nicht begegnen.

Zu den weiteren Passagieren gehören Ganove Moonface, Gangsterbraut Erma, ausserdem Billys alte Freundin und heute Nachtclubsängerin Reno und wie sich herausstellt, der derzeit meist gesuchte Schwerverbrecher... dessen Name steht nämlich auf Billys Ticket, das er netterweise von Erma erhält.

Für viel Aufregung ist damit gesorgt!

Cole Porter's Geschichten sind flirrend und lebensfreudig, berauschend und melodiös. Das richtige Rezept für graue Winterabende!

Mitwirkende auf der Bühne

Reno Sweeney, Predigerin und Nachtclubsängerin
 Hope Harcourt, Millionenerbin und hübsche Debütantin
 Evangeline Harcourt, Hopes Mutter
 Lord Evelyn Oakleigh, reicher Engländer und Hopes Verlobter
 Elisha Whitney, Börsenmakler
 Billy Crocker, Whitneys Assistent
 Moonface Martin, geflohener Gangster
 Erma, Gangsterbraut
 Kapitän der M.S. Amerika
 Zahlmeister der M.S. Amerika

Raya Sarontino
 Andrea Hofstetter
 Nicole Sieger
 Erwin Hurni
 Kamil Krejci
 Jan-Martin Mächler
 Alois Suter
 Dominique Lüthi
 Andreas Fitze
 Fabio Arnold

In weiteren Rollen:

Damian Ahcin, Michaela Bieri, Johannes Bolliger, Lars Bolliger, Simon Dubach, Michelle Grendelmeier, Amanda Jud, Brigitte Käch-Niffeler, Norbert Kiemeswenger, Othmar Kiener, Gaby Meier-Felix, Barbara Schweighofer, Nora Schwob, Yolanda Stocker, Yves Ulrich, Rita von Arx Rickli, Anita Wey

Chor und Orchester des Stadttheaters Sursee

Ballett des Stadttheaters Sursee

Ballettstudio Scheitlin, Luzern

Der Herr der „Dinge“: Regisseur Björn B. Bugiel

Musicalerfahren und äusserst vielseitig

Auf die Frage nach seinen grössten Erfolgen meint er: *Ich will das Publikum aus dem Alltag holen. Wenn die Inszenierung stimmig ist für Darsteller und Publikum und wenn etwas für mich zurückkommt, dann war ich erfolgreich.*

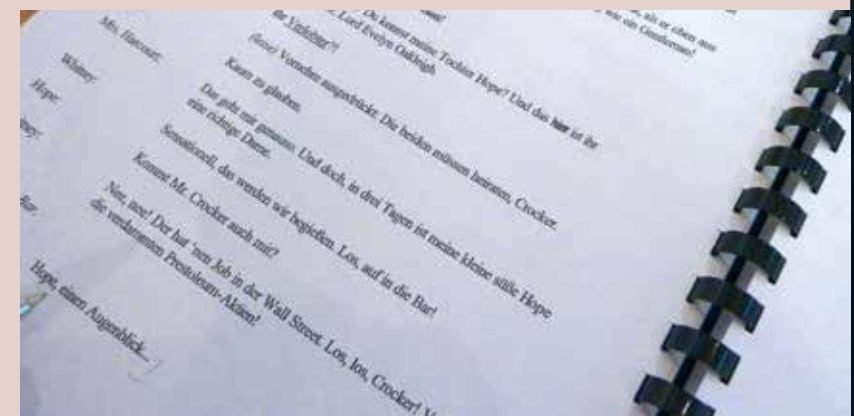
Als 16jähriger bewarb er sich bereits für die Bühne, das wollte er schon immer. Und er blieb dabei - studierte Musical-Darsteller und sammelte danach viele Jahre Erfahrung von Choreograph, Kostümbildner und Lichtdesigner bis hin zur Regie.

Im Frühling 2014 wird er die Inszenierung von „Jekyll und Hyde“ im Rahmen der Voice-Steps-Musicalschule in Cham übernehmen, wo er als Abteilungsleiter der Company und Schauspiellehrer tätig ist.



Björn beim Studium des Regiebuches. „Wenn ich die Texte lese, hab ich bereits ein Bild zur Darstellung im Kopf“

Foto unten: Blick ins Regiebuch...



Vom Casting zum Mädchentraum

Noch 2 Monate bis zur Premiere

Alles begann mit einem Casting im März 2013... Gesucht wurde aber nicht nach Superstars, sondern nach Showtalenten unter den Chormitgliedern und im Ballettensemble... Gesucht - Gefunden, die Proben laufen...



Verschlaufpause für Nicole Sieger, Damian Ahcin und Gaby Meier-Felix (v.l.n.r.) an einer Tanzprobe.

Nicole ist professionelle Musical-Darstellerin, sie wird die Rolle der Evangeline Harcourt spielen. Seit Juni leitet sie den Grundkurs zur Steppvorbereitung und die Kurse für Sprechtechnik.

Damian ist Turniertänzer im Paartanz und seit 2002 Mitglied im Ensemble des Stadttheaters. Er hat sein Können während einer Ausbildung in Wien erweitert und meint auf die Frage, was er von Anything Goes bis jetzt hält: *DAS WIRD EN RÄCHTI SHOWTIME!*

Gaby ist ein bekanntes Gesicht aus dem Märchen-Ensemble. Sie wollte eigentlich ganz früher schon zum Musical... ihre Rolle in Anything Goes ist also ein bisschen Mädchentraum, der sich jetzt erfüllt!



Tanzproben und Sprechtechnik gehören jetzt zum Freizeitprogramm der Laiendarsteller. Seit Juni wird geprobt und das geht jetzt so weiter bis zur Premiere...



Zwei Hauptrollen: Reno und Billy



Raya Sarontino

Reno Sweeney

Nach der Matura an der Kantonsschule Luzern mit Schwerpunkt-fach Musik, zog Raya Sarontino nach London und absolvierte dort eine 3-jährige Musicalausbildung an der Mountview Academy of Theatre Arts mit dem Abschluss Bachelor of Performing Arts.

Im Abschlussjahr spielte sie in London unter anderem Penny in HONK!, Rapunzel in INTO THE WOODS und Anita in WEST SIDE STORY. Danach arbeitete sie für ein Jahr als Solistin für Dance Fantasy Productions in der Musicalshow SUBWAY in Seoul, Südkorea. 2009/10 arbeitete sie für wiederum ein Jahr als Sängerin für Costa

Kreuzfahrten auf Routen in Asien sowie im Mittelmeer. Wieder in der Schweiz sang sie als Solistin unter anderem mit dem Seniorenorchester Luzern im Stadttheater Luzern und in A STAR IS BORN in der Hofkirche Luzern. 2012 spielte sie die Rolle der Frau 2 in der Schweizer Erstaufführung des Musical Revues CLOSER THAN EVER. Im Sommer 2012 war sie im Ensemble von TELL – DAS MUSICAL auf der Seebühne in Walenstadt. Sie ist Mitgründerin der MUSICAL COMPANY LUZERN, der Vereine MUSICALFEVER und MACHART MUSICALS und des Theatervereins SANG-UND-KLANG-VOLL. www.sarontino.com



Jan-Martin Mächler

Billy Crocker

Der in Münsingen wohnhafte Tenor absolvierte sein Gesangsstudium bei E. Glauser an der Hochschule der Künste Bern sowie bei N. Gedda. Engagements in Europa und den USA als Konzertsänger. Auftritte z.B. mit den Münchner Symphonikern, der Südwestdeutschen Philharmonie und dem Berner und Basler Symphonie-Orchester, mit Dirigenten wie A. Zedda, H. Griffith oder G. Roshdestvenski. Auftritte am Carl-Orff-Festival in München, am Festival du Lied Fribourg, an der Sommeroper Selzach, Operette Möriken-Wildegge, am Festival di Barocco di Viterbo (Rom) oder an den Murten-Classics. Er tritt

regelmässig am Stadttheater Bern auf, z.B. als Iwanov in ZAR UND ZIMMERMANN oder als Valerio in Henkings Uraufführung LEONCE UND LENA. Weitere wichtige Partien sind z.B. Faust in FAUST von Berlioz, Pasquale in ORLANDO PALADINO von Haydn oder Symon in DER BETTEL-STUDENT. Im Musical z.B. in LES MISÉRABLES auf der Thuner Seebühne. Als Komponist beschäftigt er sich stilübergreifend. 2013 sang er sich als Benozzo in GASPARONE im Stadttheater Sursee in die Herzen der Zuschauer. www.janmm.ch

Anything Goes beginnt spät nachts in einer verrauchten Bar in Manhattan. Dort erteilt der Börsenmogul Elisha Whitney seinem Sekretär Billy Crocker letzte Anweisungen, bevor er am kommenden Morgen mit der M.S. Amerika nach London startet. Bei dieser Gelegenheit erscheint unerwartet Reno Sweeney, die Nachtclubsängerin, welche pikanterweise von der Pfarrerin zum gefeierten Showgirl avancierte und mit ihren vier Tänzerinnen für eben diese Schiffsreise engagiert wurde.

Mehr Handlung und Portraits von allen Solistinnen und Solisten finden Sie im Programmheft und auf www.stadttheater-sursee.ch

Vom Kostüm bis zum Bühnenbild

ANYTHING
GOES



Das Produktionsteam bespricht regelmässig den Verlauf der Proben, sammelt Ideen und Vorstellungen des Regisseurs in Sachen Kostüme, Frisuren, Kulissen, Requisiten, Licht, Technik und Choreografie und setzt alles zu einem gelungenen Werk zusammen!

Das Produktionsteam

Produktionsleitung und künstlerische Leitung

Musikalische Leitung

Inszenierung und Bühne

Regieassistentz

Inspizienz

Choreinstudierung und Stimmbildung

Korrepetition

Choreografie Ballett

Choreografie Ensemble

Choreografie Steppeinlage Ensemble

Technische Umsetzung Bühnenbild

Technik und Bauten

Lichtgestaltung

Frisuren und Maske

Kostüme

Requisiten

Layout, Satz, grafische Umsetzung

Isabelle Ruf-Weber

Isabelle Ruf-Weber, Andreas Felber

Björn B. Bugiel

Christina Pusterla

Martina Holstein

André Briel

Hilda Joos

Marianne Knoblauch

Rita Rohrer

Patricia Ulrich

Lee Wigand

Björn B. Bugiel

Martin Bacher

Philippe Hollenstein

Walter Dubach

Jost Meyerhans

Roland Joos

Ariann Gloor

Daniela Bucher Schmidlin

Erika Sahli

promotas werbeatelier

schenkon

Mehr Theater gibt's im nächsten Storybook oder an einer der 33 Aufführungen von Januar bis März. Bis bald!



Bestellen Sie Ihre Tickets online
unter
www.stadttheater-sursee.ch

Vorverkauf:

Stadttheater Sursee
bei «nationale suisse» Versicherung
Unterstadt 12, 6210 Sursee
Telefon 041 920 40 20
Telefax 041 920 40 22
vorverkauf@stadttheater-sursee.ch

Öffnungszeiten

Montag	14.00-17.00 Uhr
Mittwoch	14.00-17.00 Uhr
Samstag	09.00-11.00 Uhr